

3. Spieltag: SV Sandhausen - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Clubi“ vom 17. August 2019, 01:38

Auch noch Stunden nach Spielende kann ich nicht fassen was wir heute erleben mussten.

Ich kann wirklich mit Niederlagen umgehen, lernte dies in meiner langen Zeit als Clubfan, aber mit solch einer desaströsen Vorstellung kann ich dies leider nicht.

Sowas unterirdisches wie das heutige Spiel hätte ich mir in meinem dunkelsten Momenten nicht vorstellen können.

Ich bin im Moment wirklich ratlos, kann einfach nicht verstehen was da derzeit so derart daneben läuft.

Es stimmt von vorne bis hinten einfach nichts!

Keine Zweikampfstärke, was doch eigentlich eine unserer Stärken war, keine Organisation auf dem Feld, keine Spielidee, kein umsetzen der vorgegebenen Taktik, keine spielerische Finesse, kein Druck auf den Gegner, nichts was irgendwie nach Fussball aussieht.

Liegt es wirklich am Trainer(team), oder doch "nur" an all den vermeintlichen Führungsspielern (Behrens, Valentini, Ishak etc.), die komplett neben der Spur sind, an Spielern die sich scheinbar selbst überschätzen (Mühl), an denen die gnadenlos überfordert wirken (Handwerker, Jäger etc.)?

Aber auch die, denen man Potential zutraut (Dovedan, Medeiros), auch die scheinen einfach nicht zusammen zu passen.

Hätte man wenigstens den Punkt noch gerettet, man hätte zumindest von guter Moral heucheln können um irgendetwas aus diesem Spiel mitnehmen zu können.

So kann man aus diesem Spiel nichts, absolut nichts mitnehmen, außer der Erkenntnis, kollektiv total versagt zu haben.

Alle um mich haben heute nach dem 2:2 gedacht, dass packen wir noch, ich für mich muss gestehen habe gehofft, dass wir den Punkt mitnehmen, zu zerfahren war der gesamte Auftritt, was selten gut ausgeht.

Richtig geschmerzt hat mich heute der Auftritt von Diekmeyer, der die Außenbahn sowas von beackerte, selbst Rurik bereitete uns massive Probleme, sowie der gnadenlos limitierte Behrens

von Sandhausen.

Nein, so darf sich ein Verein wie der Club einfach nicht präsentieren!

Natürlich kann man im Fussball auch gegen vermeintlich schwächere verlieren, aber niemals darf man so auftreten wie heute, speziell in Halbzeit 1.

Da kann man sich rund um den Verein noch so bemühen, dass Gesamtpaket zu verbessern, wenn Mannschaft und Trainer so brutal alles wieder einreißen.

Ich habe mich heute einfach nur geschämt für meinen Verein!